

In Spanien wächst ein Baum der Freundschaft

AUSTAUSCH Bei der multilateralen Kontaktwoche in San Mateo de Gállego wurde die Partnerschaft besiegelt. Die Gemeinden setzten ein Zeichen gegen den Terror.

VON DIETER WAEBER, MZ

SINZING. Fünf Erwachsene und 17 Jugendliche aus Sinzing und dem Landkreis verbrachten anlässlich der multilateralen Kontaktwoche und des europäischen Jugendaustausches sechs Tage in der spanischen Partnerschaftsgemeinde San Mateo de Gállego. Schwerpunkt des Treffens war die Gegenzeichnung der Partnerschaftsurkunde. Die erste Beurkundung fand im August 2015 in Sinzing statt.

„Mit 55 Franzosen, davon 22 Jugendlichen, und etwa 40 Spaniern konnte die europäische Freundschaft weiter ausgebaut werden“, resümierte Regina Fischer über das Treffen. Mit José Manuel aus San Mateo de Gállego, Camille Chanseume aus Les Ancizes, Didier Manuby aus St. Georges de Mons und Patrick Grossmann aus Sinzing beteiligten sich alle Bürgermeister aus den Partnergemeinden.

Regina Fischer, Präsidentin des Fördervereins Europäische Kontakte und Europa-Beauftragte der Gemeinde sowie die Jugendbetreuer und Komiteemitglieder Andreas Geim, Angelika Gruber und Alexander Wutz begleiteten und organisierten die Fahrt nach Spanien, die ein weiteres Zeichen für Toleranz, Frieden und ein europäisches Netz gegen die Spannungen und Vorurteile setzten sollte.

An Wasserfällen erfrischt

Eine Besichtigung der Ortschaft San Mateo und der Besuch des Einkaufszentrums Puerto Venecia in Saragossa durften an diesen Tagen nicht fehlen. Ein Besichtigungstag führte im Erwachsenen-Programm zu dem Besuch der Getränkeherstellung der Sangria Lolea. Dabei wurde den Teilnehmern die Produktion der Getränke vom Wasser bis zum Sangria aufgezeigt. Anschließend ging es zum Kloster „Monastère de Piedra“ und einem Park mit Wasserfällen, Grotten und Fischweihern. Die Besucher erlebten eine Flugshow mit Greifvögeln und erfrischten sich an den Wasserfällen, „was bei der Lufttemperatur von fast 40 Grad richtig gut tat“, so Fischer.

Am Mittwoch setzten sich die Mitglieder aller Komitees mit ihren Bür-



Von jedem Partner wurde ein Baum gepflanzt, damit die Partnerschaft ewig halte: (v. l.) Didier Manuby, José Manuel, Patrick Grossmann und Chamille Chanseume
Foto: Regina Fischer

germeistern zu einem Arbeitsgespräch zusammen. Zukünftig sollen zu Beginn des Jugendaustauschs mehr Kennenlernspiele und Sprachanimationen angesetzt und den gastgebenden Familien mehr Freiraum für ihre Gäste gegeben werden. Die Spanier informierten, dass ihr Verein mit Bezug auf die neuen Beziehungen zu Sinzing auf „Comité des Jumelage européens“ umgetauft wurde. Nach der Beratung um drei Länder wurde das nächste multilaterale Kontakttreffen mit Jugendaustausch auf den 20. bis 26. August 2018 in Sinzing terminiert.

Ein internationales Konzert in der Kirche mit dem Choral aus San Mateo

und der französischen Blaskapelle Harmonie, bei der auch Spanier und Alexander Wutz aus Sinzing mitspielten, begeisterte die Zuhörer.

Förderung des Friedens

Die feierliche Unterzeichnung der Partnerschaftsurkunde fand in der Schule von San Mateo statt. Eingeleitet wurde der Akt mit Begrüßungsworten von Sandrine Allion, der Vizepräsidentin des spanischen Komitees. Regina Fischer und der Vertreter der Franzosen, Alexis Rossignol, bedankten sich bei den Gastfamilien, die zum Teil bis zu fünf Personen aufnahmen. Zudem wurde die lebendige und erfolgreiche

europäische Zusammenarbeit mit Unterstützung durch die jeweiligen Bürgermeister gelobt. Als Dolmetscher fungierte Iwo Schenk aus Sinzing.

José Manuel, der spanische Bürgermeister erklärte in seiner Rede, wie wichtig eine europäische Zusammenarbeit sei. Er sei überaus erfreut, dass die spanisch-deutsche Beziehung mit diesem Treffen weiter ausgebaut werde. Zudem bedankte er sich bei allen Teilnehmern, die ein Zeichen gegen den Terror auf der Welt setzten.

Camille Chanseume und Didier Manuby gratulierten in ihren Reden zur „Hochzeit“ zwischen San Mateo und Sinzing und zeigten ihre Freude

TRINATIONALE KONTAKTE

► **Trinationaler Jugendaustausch:** 22 Sinzinger machten sich zum trinationalen Jugendaustausch mit Kontakttreffen nach San Mateo de Gállego in Spanien auf. Dort wurde die Partnerschaftsurkunde zwischen Sinzing und San Mateo de Gállego unterzeichnet. Neben Workshops wie Seife-Herstellung, Yoga und Basteln von Deko-Materialien fand auch ein Wettbewerb mit kulinarischen Köstlichkeiten statt. So entstanden 70 verschiedene Menüs. Die besten neun Speisen wurden am Schluss von allen Teilnehmern in geheimer Wahl mit einem Preis belohnt. Die Sinzinger stellten ihre Koch- und Backkünste neben Leberkäse, Wurstsalat, Abatz'n mit Brezen, Letscho mit einer Rübliorte unter Beweis. Die Rübliorte von Regina Fischer gewann als originellste Torte den sechsten Preis.

► **Treffen:** Das nächste multilaterale Kontakttreffen mit Jugendaustausch findet von 20. bis 26. August 2018 in Sinzing statt. Um sich für die Gastfreundschaft revanchieren zu können, sollten möglichst viele Gäste in Familien untergebracht werden, sagte Fördervereinsvorsitzende Regina Fischer. Deshalb bittet der Förderverein für Europäische Kontakte Sinzing e. V. möglichst frühzeitig um Information, wer Jugendliche und Erwachsene unterbringen kann. (ldw)



Die Wappen der vier Partnergemeinden auf einem Blatt
Foto: ldw

an der Drei-Länder-Partnerschaft. Sie sprachen der spanischen Bevölkerung ihr Mitgefühl zum Attentat in Barcelona aus. „Wir fördern mit unserer überaus gut funktionierenden Partnerschaft den Frieden in Europa.“ Patrick Grossmann überraschte mit seiner spanischen Rede alle Anwesenden. Danach wurden die Urkunden von Bürgermeister José Manuel, Patrick Grossmann, Elena Casanova Mora und Regina Fischer unterschrieben.

Zur Bekräftigung wurde im Vorgarten der Schule für jedes Land ein Baum gepflanzt. Als Gastgeschenk überreichten die Sinzinger einen mit allen vier Wappen verzierten Bierkrug.

JETZT INSERIEREN

Seien Sie dabei mit Anzeige, Advertorial oder Sonder-Eintrag



DAS MAGAZIN **COOPER**

Ob sportlich ambitioniert oder genussvoll entspannt: COOPER – das regionale Outdoor-Magazin – erreicht alle, die gerne „draußen & unterwegs“ sind.

Seien Sie in der Herbst & Winter-Ausgabe dabei und nutzen Sie die Chance, diese attraktive Leserschaft zu erreichen!

Anzeigenschluss ist im September, erscheinen wird das Magazin im Oktober.



BIKE POLO

Es ist rau, schnell und auf Asphalt

SPUREN IM SCHNEE

Schneeschuhwandern im Bayerischen Wald

GLEITSCHIRMFLIEGEN

Den Boden unter den Füßen verlieren

gleich anrufen!

Creativ Concept Werbeagentur GmbH

Telefon: 0941 646688 - 12 • E-Mail: info@cooper-magazin.de